

Filmbewertungsstelle (FBW) vergibt die Auszeichnung: Gangsterfilm, Prädikat **wertvoll**

Public Enemies

Der populäre und nahezu unbesiegbare Gangster John Dillinger prägte in den 30er Jahren die amerikanische Kriminalgeschichte durch seine spektakulären Banküberfälle und Fluchtversuche mindestens ebenso stark wie Al Capone.

Das spannende Epos wird getragen durch brillante Bilder von hohem Schauwert: anspruchsvolle Kamerafahrten, sensationelle Autoverfolgungen, Verfolgungsjagden teils nachts im Wald bei schwacher Beleuchtung, sichtbar nur im Licht der Autoscheinwerfer, geben der Geschichte die authentische, düstere Stimmung des amerikanischen Kriminalfilms. Regisseur Michael Mann schöpft dabei voll aus den cinematographischen Möglichkeiten, der traditionellen, wie auch aus den rechnergestützten Spezialeffekten, die hier zu einem stimmigen Ganzen verschmelzen.

Neben der erbarmungslosen Jagd, dem Ringen um Freiheit und Macht, gelingen ihm in diesem epischen Werk auch überaus beeindruckende Genre-Referenzen in Erinnerung an die großen amerikanischen Gangsterfilme.

Visuell überragend und ein inhaltlich überzeugendes Stück inszenierter (Film)-Geschichte. Große Oper!



Gangsterfilm
USA 2009

Regie: Michael Mann

Hauptdarsteller: Johnny Depp,
Christian Bale,
Marion Cotillard, u.a.

Länge: 140 Minuten

Kinostart: 06. August 2009

Universal Pictures
Verleih: International

FSK: ab 12 Jahren



Die Filmbewertungsstelle (FBW) in Wiesbaden zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf ausgewiesenen Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.